

# Worship im Wohnzimmer

Anzahl Teilnehmende:	so viele deine Sofas fassen (ca. 15-20 Leute)
Ort (drinnen/draußen):	drinnen – in irgendeinem Wohnzimmer (oder Gemeindehaus)
Dauer:	1 Stunde
Aufwand (wenig/mittel/viel):	wenig
Material:	Tücher, Kreuz, Deko-Material für eine gestaltete Mitte, Kerzen, Teelichter, Steine, Liederbücher, Gitarre
Andachtsidee:	Der Schwerpunkt besteht aus gemeinsamen Singen und Austausch. Es können auch Erlebnisse mit Gott eingebaut werden oder ein kurzer Gedanke zu einem Psalm oder Lied erzählt werden.

## Kurze Beschreibung:

Teens treffen sich für eine Stunde am Sonntagabend zu „Worship im Wohnzimmer“. Eine Stunde zur Ruhe kommen bei Gott. Singen, beten, kurzer Austausch und dabei die Woche Revue passieren lassen.

## Hier ein möglicher Ablauf:

### **Stille**

Mögliche Fragen: Wie war deine Woche? Was war schön? Wofür bist du dankbar? Was war anstrengend und belastend?

**Gemeinsames Gebet:** Gott, hier sind wir am Ende der Woche. Danke, für alles Schöne, das wir erleben durften! Du warst auch da in den Momenten, in denen es nicht gut war! Lass uns jetzt ruhig werden vor dir. Begegne uns. Wir wollen offen sein für dich!

### **Lied**

#### **Klage/ Bitte**

- **Was war diese Woche belastend, nervig, schwer? Du darfst es vor Gott ablegen.**

Die Teens dürfen sich einen Stein nehmen und zum Kreuz legen. Dabei wird ihnen frei gestellt, ob sie das schweigend tun oder ob sie einen Satz dazu sagen möchten.

#### **Inhaltlich passendes Lied z. B. Lege deine Sorgen nieder FJ 4 171**

- **Was hat dich in dieser Woche begeistert, froh gemacht? Dafür darfst du Gott danken.**

Die Teens dürfen sich ein Licht nehmen und entzünden. Wer möchte, darf etwas dazu sagen.

#### **Inhaltlich passendes Lied z. B. Danke FJ 4 45**

Die Austauschphase kann auch anders gestaltet werden.

Hier ein paar Möglichkeiten:

1. Frage: Wie war deine vergangene Woche? - Verschiedene kleine Gegenstände liegen in der Mitte – jeder darf sich einen nehmen und erzählen, was der Gegenstand mit der vergangene Woche zu tun hat.

2. Bilder oder Postkarten liegen in der Mitte – Austausch zur vergangenen Woche

3. Fragen werden gestellt und die Teens können in der Stille (oder bei leiser Musik) darüber nachdenken

\* Was war schön in der vergangenen Woche?

\* Für welchen Menschen bist du besonders dankbar?

\* Was/Wer hat dir gut getan?

\* Was ist belastend?

\* Was würdest du gerne loswerden?

### **Lied**

### **Psalm**

Gemeinsam einen Psalm lesen und beten ist ein weiteres mögliches Element. Für Teens ist es oft eine Hilfe, vorformulierte Gebete mitzusprechen.

### **Lied**

### **Segen**

Ein Beispiel:

Keinen Tag soll es geben, an dem du sagen musst: Es ist niemand da, der mich hört.

Keinen Tag soll es geben, an dem du sagen musst: Es ist niemand da, der mich sieht.

Keinen Tag soll es geben, an dem du sagen musst: Es ist niemand da, der mich liebt.

Gott geht mit und ist immer da für dich! Er segnet und behütet dich! Amen.

*Dorothea Bronsema  
EC-Jugendreferentin in Niedersachsen*